

Fakten

Gründung 2004:

Das Web Excellence Forum geht zurück auf eine unabhängige Initiative, die 2004 unter Federführung der Strategieberatung Companion von den Corporate Website-Verantwortlichen von BMW, DaimlerChrysler, Degussa und Siemens gegründet wurde.

Einige Meilensteine:

- Entwicklung der WebXF-Scorecard und erster Instrumente: 2004
- Kooperationsvertrag mit der Universität St. Gallen: Mitte 2005
- Ausweitung WebXF auf die Schweiz: Mitte 2006
- Kooperationsvereinbarung mit der TU-Dresden: Ende 2007

Zahlen – Stand Januar 2009:

- 15.460 Mystery Mails verschickten die WebXF-Controller seit 2004.
- 33.635 Fragebögen wurden im Rahmen der Nutzerbefragung seit 2005 ausgefüllt.
- 32 Unternehmen waren bisher WebXF-Teilnehmer, davon 16 aus dem Dax-30.

Engagierte Unternehmen seit 2004 – eine Auswahl:



Aktuell teilnehmende Unternehmen – Stand Januar 2009:

- Chemie/Pharma B. Braun, Henkel, Klosterfrau, Novartis, Wacker
- Finanzdienstleistungen Deutsche Börse, MLP, Postbank
- Industrie/Utilities Conti, EnBW, Linde, MTU, RWE, Siemens
- Logistik Deutsche Post, Schweizerische Post
- IT/Telekommunikation Deutsche Telekom, o2 Germany, T-Systems

Teilnahmebedingungen:

WebXF versteht sich als branchenübergreifende Plattform für Kommunikationsverantwortliche aus international operierenden Unternehmen mit Hauptsitz in Europa. Teilnehmen können Führungskräfte aus Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern, die Leistung, Qualität und Wertbeitrag ihrer Online-Kommunikation kontinuierlich steigern wollen.

Partner:

Zur Sicherstellung der wissenschaftlichen Tragfähigkeit seiner Methoden und Instrumente arbeitet das Web Excellence Forum eng mit anerkannten Experten und führenden Wissenschaftlern zusammen. Dazu zählen:

- Universität St. Gallen - Institut für Marketing und Handel und Institut für Medien- und Kommunikationsmanagement.
- TU Dresden, Institut für Kommunikationswissenschaft.
- Companion, auf Web-Controlling und E-Business spezialisierte Strategieberatung.